

## «THE HORSE» KONZEPT – KOLLABORATIVE & KULTURÜBERGREIFENDE UMWELTPROJEKTE

Presstext, Zürich, Juli 2020

Gemeinsam entdecken, diskutieren, vor Ort erfahren, kreieren, publizieren und propagieren – so wirkt Lernen nachhaltig. Das «The Horse» Konzept fordert & fördert fachliche, soziale, sprachliche und mediale Kompetenzen von Lernenden und Lehrenden.

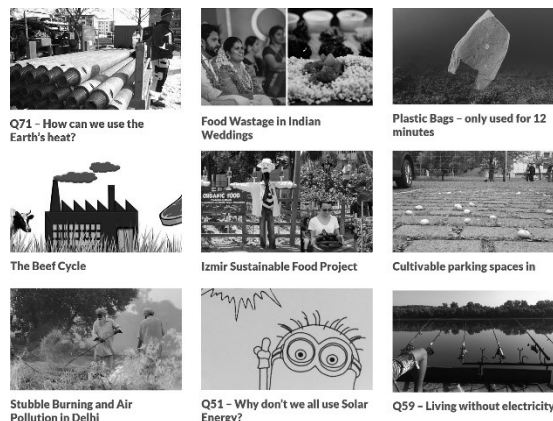
Seit 2016 publizieren Jugendliche ihre Umweltprojekte auf der Website [www.dontwastemy.energy](http://www.dontwastemy.energy). Mittlerweile tragen 128 spannende Publikationen die neu gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen der Lernenden in die ganze Welt – im März'20 verzeichneten wir 9'931 BesucherInnen aus über 140 Ländern auf der Projektwebsite!

### «The Horse» Konzept – was passiert Backstage?

Im Vorfeld wird ein Thema ausgewählt, z.B. "Food & Climate". Gestartet wird mit einem Ideenfestival, d.h. es werden Ideen, Fragen und Visionen für Projekte gesammelt, diskutiert und kommentiert. Als Arbeits- und Kommunikationswerkzeug nutzen wir eine eigens konzipierte, einfache Lehr- und Lern-Website. Dieser digitale Aktionsraum ermöglicht es Lernenden, Lehrenden und Fachpersonen orts- und geräteübergreifend zusammen zu arbeiten: z.B. in Form von Beiträgen, Ratings, Kommentaren oder Austausch via Video-Telefonie. Für die Bedienung sind keine speziellen Vorkenntnisse notwendig.

### Sieben Leuchttürme weisen den Weg

Wenn so viel Interessantes winkt, wie schnell kann frau das Wesentliche aus den Augen verlieren! Damit das nicht passiert, gibt es eine Orientierungshilfe, unsere sog. «**befter**» Methode (before & after the experience). Diese besteht aus sieben bewährten Schritten, die sich im Laufe der Jahre herauskristallisiert haben: Imagination, Research, Experience on Site, Shape & Create, Reflection, Publishing, Promotion & Getting Feedback. Sie weisen Leuchttürmen gleich allen Beteiligten zielführend die Richtung.



Q71 - How can we use the Earth's heat?

Food Waste in Indian Weddings

Plastic Bags - only used for 12 minutes

The Beef Cycle

Izmir Sustainable Food Project

Cultivable parking spaces in

Stubble Burning and Air Pollution in Delhi

Q51 - Why don't we all use Solar Energy?

Q59 - Living without electricity

Die Teams publizieren ihre Projekte selbständig auf [www.dontwastemy.energy](http://www.dontwastemy.energy) (Bild su-pa.net 2020)

### Ein Kaleidoskop der Möglichkeiten

Das Konzept funktioniert und entwickelt sich ständig weiter. Engagement und Freude zeigen sich in den kreierten Videos, Bildern, Audios, Texten, Umfragen und Interviews mit Fachpersonen. Es bietet eine bunte Palette an Möglichkeiten, um sich mit offenem Entdeckergeist auf spannende Reisen zu wagen.

### Mach mit!

Wir möchten «The Horse» Konzept weiterentwickeln und für die ganze Welt nutzbar machen. Zu diesem Zweck haben wir den Verein THE ! association (The Horse Education association) gegründet. Interessierte sind herzlich eingeladen, als UnterstützerIn oder ExpertIn bei Projekten mitzuwirken oder Mitglied zu werden. Auf der Vereinswebsite sind weitere Informationen, Links und Erfahrungsberichte.

Ich freue mich über Eure Kontaktaufnahme!

Projektwebsite: [www.dontwastemy.energy](http://www.dontwastemy.energy)

Vereinswebsite: [www.the-horse.education](http://www.the-horse.education)

Weitere Informationen: [www.teachingweb.org](http://www.teachingweb.org)

«befter» Konzept: <https://bit.ly/36QLXop>

**Eliane Suter** ist Geografin und Sicherheitsingenieurin, Gründerin der ubub Umweltbildung Umweltberatung, sowie Mitgründerin von su-pa.net. Sie ist Präsidentin des Vereins THE ! association. [eliane.suter@the-horse.education](mailto:eliane.suter@the-horse.education), 044 585 19 18

**«The Horse» Konzept - Umweltprojekte kollaborativ realisieren**

«The Horse» ist ein Symbol für's unterwegs sein. Im Zentrum steht das Lernen aus Erfahrung. Als Werkzeug dient ein team- und grenzübergreifender «digitaler Aktionsraum», der grundlegende Funktionen bietet und es Lernenden, Lehrenden und Fachpersonen ermöglicht, auch ohne spezielle Vorkenntnisse orts- und geräteübergreifend zusammenzuarbeiten. Das Konzept wird im THE-Verein weiterentwickelt. Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzuwirken!